

2.1 Leitbild

2.1.1 Aufgabe

Unser Anliegen ist eine umfassende wie differenzierte Entwicklung der Individualität der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf, sog. Seelenpflege bedürftige Menschen. Ziel der Betreuung, Schulung und Förderung ist, einen individuellen ressourcenorientierten Entwicklungsprozess anzuregen, sowie eine weitgehende Autonomie, Integration und Teilhabe an unserer Gesellschaft.

Wir achten die Individualität und verhelfen dieser zu einer freien, differenzierten Entwicklung.

2.1.2 Grundlagen

Wir arbeiten nach den anthroposophischen und den allgemein anerkannten heilpädagogischen und therapeutischen Grundlagen und den Erkenntnissen aus Lehre und Forschung. Der Lehrplan 21 für die Volksschule des Kantons Bern, die Anwendung des Lehrplan 21 für Schüler*innen mit komplexen Behinderungen in Sonder- und Regelschulen und der Lehrplan der Rudolf Steiner Schulen sind weitere methodische und didaktische Grundlagen.

Wir erweitern und vertiefen unser fachliches Wissen und Verständnis für die Kinder und Jugendlichen kontinuierlich.

2.1.3 Zusammenarbeit mit den Eltern/der gesetzlichen Vertretung

Die Zusammenarbeit mit den Eltern, Angehörigen und weiteren involvierten Personen und Fachstellen erfolgt auf einer partnerschaftlichen Ebene.

Wir wollen ein möglichst tragfähiges soziales Netz für die Kinder und Jugendlichen schaffen.

2.1.4 Weiterbildung und Ausbildung

Kontinuierliche interne und externe Weiterbildung der Mitarbeitenden ist eine Voraussetzung für unsere Arbeit. Wir bieten Ausbildungsplätze im heilpädagogischen Bereich an.

Wer sein heilpädagogisches Handeln stets reflektiert, kann die Entwicklung anderer Menschen im individuellen und sozialen Leben fördern und begleiten.

2.1.5 Schulführung und Schulverwaltung

Der Vorstand, die Schulleitung und das Kollegium führen und verwalten die Schule durch eine klare Aufgaben-, Kompetenz- und Verantwortungszuweisung. Mit transparenten Grundsätzen und vorausschauender Flexibilität streben wir ein Klima der Stabilität und des Vertrauens an.

Wir wollen gemeinsam ein freudiges Lernklima schaffen.